

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 31 (1971-1972)

Heft: 1

Rubrik: Kurse und Weiterbildung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

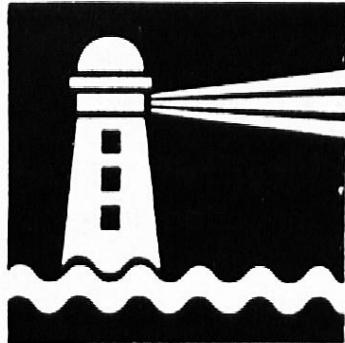
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kurse und Weiterbildung



Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

An das Erziehungsdepartement,
an die Schulbehörden,
an die Herren Inspektoren,
an die Lehrerinnen und Lehrer,
an die Freunde des Vereins.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wieder legen wir Ihnen nach vielen Gesprächen mit Kolleginnen und Kollegen, Konferenzpräsidenten und Schulinspektoren eine vielfältige Auswahl an Fortbildungsmöglichkeiten vor.

Es freut uns ausserordentlich, dass eine breite Schicht der Bündner Lehrerinnen und Lehrer den Wert

stetiger Arbeit an sich selbst erkennt und immer wieder neue Wege in der Unterrichtsgestaltung sucht. Wir wissen zwar: Im Mittelpunkt steht wohl die Führung und Erziehung unserer Kinder, doch ist ein begeisternder, lebensfroher Unterricht ein unschätzbares Hilfsmittel, auf die Schüler einzuwirken. Klar gesteckte Bildungsziele und Lehrprogramme treiben die Arbeitsfreude eines jeden Schulmeisters an, und in dieser Richtung zielen alle unsere Kurse. Altbewährtes gründlich verteidigen und gute, neue Ideen dankbar aufnehmen, das ist ein alter Grundsatz unserer Kursleiter. Wir wollen den vielen Leite-

rinnen und Leitern, die ab 1946 in unserem Kanton einmalig oder immer und immer wieder Kurse geführt und interessante Aussprachen geleitet haben, auch an dieser Stelle unseren herzlichsten Dank aussprechen. Hinter jedem Kurs steckt viel Arbeit.

So hoffen wir gerne, dass die Schulbehörden ihren Lehrern gegenüber mit Kursurlauben nicht gar zu zurückhaltend sind, fällt doch der weitaus grösste Teil unserer Kurse in die schulfreie Zeit.

Weiter bitten wir die Herren Schulräte, den Kursbesuchern finanzielle Gesuche nicht auszuschlagen, denn ohne Zweifel fällt oder steigt der Stand einer Schule mit dem Einsatz ihrer Lehrkräfte. Für die Mithilfe und die Bereitstellung von Kurslokalen danken wir den Schulbehörden bestens. Wir freuen uns immer, wenn Mitglieder der Behörden oder andere Gäste unsren Kursen Besuche abstatten und damit Einblick in die Weiterbildung der Lehrerschaft erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

der Vorstand des Bündner
Vereins für Handarbeit und
Unterrichtsgestaltung

Präsident:

Toni Michel, Primarlehrer,
Schwanengasse 9, Chur 5

Kassier:

Fridolin Quinter, Sekundar-
lehrer, 7099 Vazerol

Aktuar:

Christian Lötscher, Primar-
lehrer, 7220 Schiers

Beisitzer:

Burtel Bezzola, Primarlehrer,
7530 Zernez
Dionys Steger, Werklehrer,
7180 Disentis/Mustér

Die Kursteilnehmer beachten folgendes:

1. Die Anmeldung erfolgt an Toni Michel, Schwanengasse 9, Chur 5.
2. Bitte benutzen Sie zur Anmeldung **die Karten in der Mitte dieses Heftes**.
3. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Die letzten Karten sind spätestens 14 Tage vor Kursbeginn einzusenden.
4. Eine Woche vor Kursbeginn folgen die näheren Mitteilungen über Besammlung, Material usw. Gleichzeitig bitten wir Sie, mit dem beigelegten Einzahlungsschein das Kursgeld einzuzahlen (PC 70 - 4092).
5. Vereinsmitglieder zahlen weniger Kursgeld. Werden Sie deshalb Mitglied, indem Sie unsere Monatsschrift «Schule 71» abonnieren. Die Zeitschrift ist vorzüglich redigiert und bringt viele neue Ideen für alle Schulstufen. Die entsprechende Abonnementsnotiz auf der Anmelde-karte genügt. Probenummern sind erhältlich bei Jakob Menzi, Balgriststrasse 80, 8008 Zürich.

Lehrerfortbildung 71/72

(Herbstkurse)

Kurs 1:

Schulgesang

Leiter: Lucius Juon, Musiker,
Brändligasse 24, 7000 Chur
Zeit: 1. Teil 8. bis 10. Oktober 1971;
2. Teil 3. bis 5. März 1972;
jeweils Freitag 16.00 Uhr bis Sonn-
tag 16.00 Uhr
Ort: Hof de Planis, Stels

Programm: Wiederholung musikali-
scher Grundbegriffe. Einführung in
die Probleme der Stimmbildung.
Chorische Stimmbildung. Einfüh-
rung in das Tonwortsystem von Carl
Eitz. Methodische Arbeit auf den
verschiedenen Schulstufen. Einfüh-
rung in die Rhythmisierung. Neues Lied-
gut. Gemeinsames Musizieren. Dis-
kussionen.

Kursgeld: Mitglieder Fr. 30.—, Nicht-
mitglieder Fr. 40.—, zusätzlich Pen-
sionspreis für 4 Tage zu Fr. 28.—.

Kurs 2:

Gemeinschaftsarbeiten im Zeichnungsunterricht

Leiter: Christian Gerber, Zeich-
nungslehrer, Untere Plessurstr. 150,
7000 Chur
Zeit: 4 Donnerstagabende (28. Okt.,
4., 11., 18. November)
Ort: Chur

Programm: Verschiedene Möglich-
keiten von Gruppen- und Gemein-
schaftsarbeiten

Kursgeld: Mitglieder Fr. 10.—, Nicht-
mitglieder Fr. 15.—.

Kurs 3:

Unterrichtsgestaltung 4. bis 6. Klasse

Leiter: Toni Michel, Primarlehrer,
Schwanengasse 9, 7000 Chur 5
Zeit: 4 Mittwochnachmittage und
-abende (17., 24. Nov., 1., 8. Dez.)
Ort: Ilanz

Programm: Die Sprache, das Zen-
trum unserer unterrichtlichen Be-
mühungen. Vorschläge für die Ge-
staltung einer stufengerechten Hei-
matkunde. Schwergewicht der musi-
schen Fächer im Stundenplan. Er-
fahrungsaustausch

Kursgeld: Mitglieder Fr. 20.—, Nicht-
mitglieder Fr. 30.—.

Kurs 4:

Anregungen für den Zeichnungs- unterricht

Leiter: Hansjörg Menziger, Zeich-
nungslehrer, Hauptstr., 7524 Zuoz
Zeit: 3 Donnerstagnachmittage und
-abende (18., 25. Nov., 2. Dez.)
Ort: Zuoz

Programm: Aufbau und Programm
im Zeichnen. Malen und Gestalten.
Vielfalt der Techniken. Freude und
Mut zum Weitergehen

Kursgeld: Mitglieder Fr. 15.—, Nicht-
mitglieder Fr. 20.—.

Kurs 5:

Sprachbetrachtung in neuer Sicht (Oberstufe)

Leiter: Rolf Martin, Sekundarlehrer,
3038 Kirchlindach
Mitarbeiter: Ruedi Thöni, Sekundar-
lehrer, Haus Eisfeld B, 7270 Davos-
Platz

Zeit: 1 Samstag (4. Dezember)

Ort: Landquart

Programm: Alte und neue Grammatik. Erarbeiten und Anwenden des Instrumentariums beim Lesen von Gedichten und Prosastücken. Der didaktische Aufbau. Die Werte der Text- und Sprachbetrachtung in neuer Sicht für die sprachliche Bildung und den Fremdsprachenunterricht

Kursgeld: Mitglieder Fr. 10.—, Nichtmitglieder Fr. 15.—.

Das vollständige Kursprogramm für 1972 folgt in der Novembernummer.

Jahrestagung der Interkantonalen Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe

am 13. November 1971
im Volkshaus Helvetiaplatz,
Theatersaal, Zürich 4

Zum Eintritt berechtigen:

- a) gelbe Freikarten
- b) Abschnitt des Einzahlungsscheins mit dem Betrag von Fr. 5.— (Postcheckkonto 84 - 3675 Winterthur)
- c) Tageskarte, an der Kasse zu Fr. 7.— erhältlich

Nächste Parkhäuser:

über der Sihl beim Bahnhof Selnau
über der Sihl bei der Gessnerallee
Nüscherstrasse 31
Tram Nummer 3 oder 14 ab Hauptbahnhof

Programm

9.15 Uhr Eröffnung der Tagung
«Lernpsychologische Aspekte des Elementarunterrichts»

Referat von Herrn Dr. Emil E. Kobi, Lehrer für Psychologie und Pädagogik am Lehrerseminar Basel und Dozent für Heilpädagogik an der Universität Basel

ca. 11 Uhr Diskussion unter Leitung des Referenten

Vor der Tagung und anschliessend an das Referat ist Gelegenheit geboten, die Ausstellung der Firma Schubiger aus Winterthur zu besuchen

14 Uhr Kurzer geschäftlicher Teil
14.15—16.30 Uhr Neue Singspiele aus dem Schweizer Singbuch Unterstufe

Die Mitverfasserin, Kollegin Frl. Marianne Vollenweider, Zumikon, erklärt und zeigt mit ihren Drittklässlern Spiele aus dem neuen Buch

Werkseminar der Kunstgewerbeschule Zürich

Ziel:

Das Werkseminar vermittelt Lehrern und Erziehern eine ergänzende, handwerklich-gestalterische Ausbildung.

Unterrichtsfächer:

Zeichnen, Methodik, Holzarbeiten, Textile Techniken, Materialübungen, Puppenspiel, Töpferei, Metallarbeiten, Musik, Theater, Gymnastik.

Aufnahmebedingungen:

20. Altersjahr, erzieherischer Beruf, Bestehen einer Aufnahmeprüfung.

Kursdauer:

Jahreskurs mit Ausweis.

Nach zweijähriger Ausbildung Abschlussprüfung mit Fähigkeitsausweis.

Kursbeginn:
18. April 1972

Anmeldetermin:
15. November 1971

Anmeldungen und Anfragen an das Werkseminar der Kunstgewerbeschule Zürich, Herostrasse 10, 8084 Zürich, Tel. 051 52 38 55.

Telefonische Anfragen bitte Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Januar 15./16.

Schwimmen / Skifahren

Kursort: Valbella

Anmeldung: Valentin Buchli,
Krähenweg 1, Chur

April 3.—6.

Skitourenleiterkurs

Kursort: noch nicht bekannt

Anmeldung: Valentin Buchli,
Krähenweg 1, Chur

Anmeldeschluss jeweils 10 Tage vor Kursbeginn (Postkarte oder Telefon genügt).

Schulturnen und Schulsport (Weiterbildungskurse)

November 5./6.

Hockey in der Schule

Kursort: Davos-Platz

Anmeldung: Valentin Buchli,
Krähenweg 1, Chur

Dezember 4./5.

Langlaufkurs

Kursort: Splügen

Anmeldung: Valentin Buchli,
Krähenweg 1, Chur

Dezember 18./19.

Slalomkurs / Lagerleiterkurs

Kursort: Valbella

Anmeldung: Valentin Buchli,
Krähenweg 1, Chur

Tel. 081 24 32 37

Januar 6.—8.

Skikurs

Kursort: Crap Sogn Gion

Anmeldung: Büro für Schulturnen
und Vorunterricht GR, Quader-
strasse 17, Chur

Schweiz. Turnlehrer-Verein Kurs-Ausschreibung Winter 1971

Kurse für Schülerskilauf

26.—31. Dezember 1971

Nr. 32

Schwanden ob Sigriswil BO

Spezialkurs für Slalom, Langlauf und Springen. Jeder Teilnehmer wählt eines dieser drei Gebiete (bitte in der Anmeldung unterstreichen), in welchem Technik und methodischer Aufbau mit Schülern durchgearbeitet werden. Zur Auflockerung werden auch Übungen aus den andern Disziplinen eingeschüttet.

Nr. 33*

Monts Chevreuils VD

26.—31. Dezember 1971

J+S-Leiterkurs

Nr. 34**

Champéry VS

26.—31. Dezember 1971

Nr. 35

Grimmialp (Diemtigtal BE)

26.—31. Dezember 1971

Nr. 36**

Sörenberg LU

26.—31. Dezember 1971

Nr. 37

Stoos SZ

26.—31. Dezember 1971

Nr. 38*

Seebenalp (Flumserberge SG)

J+S-Leiterkurs

26.—31. Dezember 1971

Nr. 39**

Airolo TI

26.—31. Dezember 1971

* Teilnehmer(innen) mit genügender Qualifikation erhalten den J+S-Leiterausweis 1.

** In diesen Kursen wird bei genügender Anmeldezahle eine besondere Klasse für Teilnehmer über 40 Jahren geführt.

Bemerkungen

1. Die Kurse sind bestimmt für Lehrkräfte an staatlichen und staatlich anerkannten Schulen.
2. Kandidaten des Turnlehrerdiploms, Bezirks- und Reallehrerpatentes sowie Hauswirtschafts-

und Arbeitslehrerinnen, sofern sie Skiunterricht erteilen, können ebenfalls aufgenommen werden, falls genügend Plätze vorhanden sind (Art. 7b des Bundesberlasses).

3. Den Teilnehmern am Kurs Nr. 32 wird eine Entschädigung der Pensions- und Reisekosten ausgerichtet.
4. Den Teilnehmern an den Kursen Nr. 33—39 werden nur die Pensionskosten vergütet; der STLV zahlt keine Entschädigung für die Reisespesen.
5. Da für die Kurse Nr. 33—39 keine Reiseentschädigungen ausbezahlt werden, können die Teilnehmer den Kursort frei auswählen; die technische Kommission behält sich jedoch vor, Umteilungen vorzunehmen, falls ein Ausgleich zwischen den verschiedenen Kursen notwendig sein sollte.
6. Die Teilnehmerzahl ist für alle Kurse beschränkt. Alle Angemeldeten erhalten bis zum 20. November Bericht, ob ihre Anmeldung angenommen oder abgewiesen worden ist.
7. Verspätete oder unvollständige Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Anmeldungen:

Mit der roten Anmeldekarte bis zum 10. November 1971 an Raymond Bron, Vallombreuse 101, 1008 Prilly.